

# Heimat & Wohin

## AM WOCHENENDE

**Wir sind für Sie da!**



**PETER SCHUSTER**  
peter.schuster@vn.at  
05572 501-993

Ihr Kontakt in die **Heimat- und Bezirksredaktion Dornbirn:**  
» E-Mail: [heimat.dornbirn@vn.at](mailto:heimat.dornbirn@vn.at)  
» WhatsApp, Signal:  
0676 88 005 724

**Schreiben Sie uns!**

### Multilinguale Comichelden



Anzahl der Sprachen/Dialekte, in die folgende Comics übersetzt wurden



QUELLE: STATISTISCHES BÜRO DER REPUBLIK ÖSTERREICH, STAND: OKT. 2020

## Bücherspende an Purzelbaum-Gruppen

Die Eltern-Kind-Gruppen wurden mit Teddy-Eddy-Büchern beschenkt.

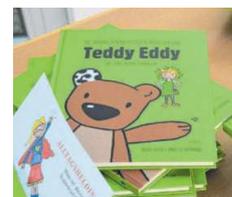
**DORNBIERN** „Es ist das erste Konzert, das wir seit Corona bei uns abhalten“, erzählt **Annette Loitz** vom Katholischen Bildungswerk. Sie organisiert mit **Franziska Fussenegger-Kneifel** die landesweit bekannten Eltern-Kind-Gruppentreffen und freut sich, den Kindern nun eine besondere Attraktion bieten zu können: Teddy Eddy ist mit seiner Schöpferin **Ingrid Hofer** in das Purzelbaum-Hauptquartier nach Dornbirn gekommen. Die Aufregung unter den Kindern war groß. Und auch die Eltern haben sich beeilt, die begehrten Plätze zu ergattern. „Wir mussten ziemlich schnell das Anmeldeportal auf unserer Homepage schließen. Die Plätze waren im Nu vergeben“, erzählt Franziska Fussenegger-Kneifel von der Elternbildung des Katholischen Bildungswerkes. Diejenigen, die es geschafft hatten, lauschten gespannt den Erzählungen von Hofer und tanzten mit ihren Kindern zu den vielen Liedern.



Ingrid Hofer brachte den Kindern Bücher mit und tanzte und sang mit ihnen.



Groß und Klein haben Freude an Teddy Eddy.



Hunderte Bücher gehen an das Katholische Bildungswerk.

### Bücher gespendet

Das Vorlesebuch von Teddy Eddy wurde neu illustriert. Die alten Bücher hätten deshalb eingestampft werden müssen, da nicht zwei Versionen des Buches auf dem Markt sein dürfen. „Das wollten wir auf keinen Fall. Deshalb haben wir je-

manden gesucht, der eine Freude mit den Teddy-Eddy-Büchern hat“, verrät Nina Winkler vom edition-w-Verlag. Und so fiel die Wahl auf das Katholische Bildungswerk in Dornbirn. Winkler ist glücklich, dass sie jemandem eine Freude machen kann. Gut 700 Exemplare erhielten die Eltern-Kind-Purzelbaum-Grup-

pen des Katholischen Bildungswerkes, die dann im ganzen Land verteilt werden.

### Netzwerk Purzelbaum-Gruppen

Einmal wöchentlich treffen sich an zehn Vormittagen die Purzelbaum-Gruppen. Dort tauschen sich Eltern untereinander aus, es werden

soziale Kontakte geknüpft und die Kinder finden Gleichgesinnte zum Spielen. Eltern kommen mit ihren Kindern bis zum vierten Lebensjahr zusammen und knüpfen Kontakte zu anderen Familien, die sich in einer ähnlichen Lebensphase befinden. „Familien brauchen Netzwerke und einen Austausch mit

anderen Eltern“, sind sich Fussenegger-Kneifel und Loitz einig. Sie sind glücklich, den Familien dieses Highlight mit Teddy Eddy bieten zu können. Auch die Kinder freuen sich. Gespannt hören sie den Geschichten zu und hüpfen begeistert zur Musik des Teddybärs mit dem Dalmatiner-Ohr. **BVS**



Das Team der Sparkasse Dornbirn lief am Reschensee in Südtirol und sandte ein Foto ein.

LEBENS-HILFE

## Individueller Stundenlauf der Lebenshilfe kam gut an

**DORNBIERN, LUSTENAU** Seit über 20 Jahren veranstaltet die Lebenshilfe nun schon die allseits bekannten Stundenläufe. Heuer fanden diese bereits zum zweiten Mal nicht an einem bestimmten Ort, sondern überall da statt, wo Läuferinnen und Läufer Lust dazu hatten. Menschen mit und ohne Behinderungen bewegten sich für den guten Zweck und setzten ein Zeichen der Solidarität und des „Mitanands“. So kamen rund 30.000 Euro zusammen, die nun Menschen mit Behinderungen in Vorarlberg zugutekommen.

### Viele Selfies eingesandt

Zahlreiche Selfies der sportlichen Aktivitäten erreichten den Lebenshilfe-Posteingang. Mit der Einsendung konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Gewinnspiel #LHVstundenlauf teilnehmen. Ob

gehend, laufend, wandernd oder auf Rädern, in Meeresspiegellhöhe oder bis auf knapp 3000 Meter – von überall her kamen die Einsendungen. Manche Stundenlaufbegeisterte waren allein unterwegs, andere fanden sich zu Lauftreffs zusammen.

Das Mohrenbrauerei-Team organisierte sich zu einer Karren-Wanderung, am Sunnahof wurde in Stundenlauf-Manier der Rasen gemäht und das Team Zumtobel fand sich zu einem Stunden-Tennis-Match zusammen. „Wir bedanken uns bei jeder Teilnehmerin und jedem Teilnehmer. Die damit erzielten Erlöse und Laufspenden sind ein wichtiger Beitrag zu mehr Lebensqualität für Menschen mit Behinderungen“, betont Michaela Wagner-Braitto, Geschäftsführerin der Lebenshilfe Vorarlberg.

# FRÖÜ Di

FRÖÜ Di uf

**Bluatschink:** Bei mir ums Egg 3.11.21-20.00 Uhr

**Tödlisches Dinner: Die Verwandtschaft** 4.11.21-19.30 Uhr

**Oma Lilli:** a Durchanand aus zwei Programmen 5.11.21-20.00 Uhr

**Stefan Vögel und Anna Gross: Wo simmer stobbliba?** 6.11.21-ausverkauft

Hohenems-Löwenaaal

Tickets: Raiffeisenbanken und Sparkassen, Stadtmarketing Hohenems, laendleticket.com



ALL'S DIALEKT  
MUNDART-FESTIVAL  
Z'EMS